



## PORTRAIT BROKEN HEARTS STIFTUNG

Die broken hearts stiftung vernetzt Entscheidungsträger und gemeinnützige NGOs, die sich gegen Menschenhandel in Deutschland engagieren.

Sie will Awareness für das Thema „Sklaverei/Menschenhandel im 21. Jahrhundert“ insbesondere im deutsch-sprachigen Raum schaffen.

Politik, Justiz, Polizei, Ärzte,  
Zivilgesellschaft

benötigen Aufklärung,  
Information, Vernetzung

Firmen/Wirtschaft

engagieren sich als CSR-Projekt  
oder durch Einzelspenden,  
momentan aber (noch) wenig  
Resonanz



Internationale übergeordnete  
NGOs/Institutionen

arbeiten meist konzeptionell und  
politisch, aber nicht Einzelfall  
bezogen

Nationale lokale NGOs

arbeiten meist sozialpädagogisch  
mit lokal und/oder thematisch  
begrenztem Wirkungsradius

## SELBSTVERSTÄNDNIS

Die broken hearts stiftung

- verbindet Akteure aus Wirtschaft, Politik, Justiz und sozialen Einrichtungen
- versucht die verschiedenen Zielgruppen (Betroffene, Zivilbevölkerung, Politik, Wirtschaft, Kunden) aufzuklären als Basis für Prävention
- unterstützt bestehende gemeinnützige Organisationen und Einrichtungen durch Finanzierung von Projekten und Öffentlichkeitsarbeit
- bietet den gemeinnützigen Einrichtungen kaufmännische Beratung an, so dass Abläufe und Strukturen verbessert werden können
- versucht auch für die Betroffenen, Ideen für neue Arbeitsplätze und damit eine berufliche Perspektive zu finden
- verpflichtet sich zu Transparenz und kaufmännischer Arbeitsweise

## STIFTUNGSZWECK

- Aufklärung und Information an alle Adressaten für das Thema Menschenhandel
- Fundraising, um bestehende NGOs zu unterstützen und zu entlasten
- kaufmännische Beratung von NGOs, damit diese effizienter arbeiten können

## PROJEKTE

- Basisstartpakete für Betroffene (Rechtsberatung, medizinische Versorgung, Kleidung)
- Forschungsarbeit zum Dunkelfeld in Deutschland
- Informationsveranstaltungen zur Verbesserung der Aussagequalität im Strafprozess und Aufklärung der Zivilgesellschaft
- Unterstützung von struktureller Aufbauarbeit und Öffentlichkeitsarbeit von NGOs im Bereich Menschenhandel
- Entwicklung eines Ratings-Systems für nachhaltige Wirtschaftsakteure